

Statistischer Bericht

B I 1 – j / 14

┌ Allgemeinbildende Schulen
im **Land Brandenburg**
Schuljahr **2014/2015**

Impressum

Statistischer Bericht
B I 1 – j / 14

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **März 2015**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2015



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen.....	5	8 Schüler der Sekundarstufe II (gOst) im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und Jahrgangsstufen	14
Grafiken			
1 Selbstständige Schulen im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen	8	9 Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen, Geburtsjahren und Schulstufen.....	15
2 Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen	9	10 Klassen und Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen	16
3 Die 10 häufigsten Staatsangehörigkeiten der ausländischen Schüler im Schuljahr 2014/15.....	12	11 Schulanfänger im Schuljahr 2014/15 nach Art der Einschulung, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen	19
4 Schulanfänger nach Art der Einschulung und Schuljahren	35	12 Schüler in Schulen mit Ganztagsangebot im Schuljahr 2014/15 nach Jahrgängen und Schulformen.....	20
Teil A			
Schuldaten für das Schuljahr 2014/15			
Tabellen			
1 Selbstständige Schulen, schulische Einrichtungen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen	8	13 Schulsportarbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2014/15 nach ausgewählten Sportarten und Kategorien	21
2 Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen	9	14 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und Jahrgangsstufen	22
3 Selbstständige Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2014/15 nach dem Rechtsstatus und der Trägerschaft der Schulen	10	15 Schüler nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs im Schuljahr 2014/15.....	26
4 Ausländische Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit	11	16 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2014/15 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Primarstufe.....	26
5 Selbstständige Schulen und Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulstufen, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen	13	17 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2014/15 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I	27
6 Schüler der Primarstufe im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und Jahrgangsstufen	14	18 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2014/15 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)	27
7 Schüler der Sekundarstufe I im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und Jahrgangsstufen	14	19 Schüler in Förderschulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ im Schuljahr 2014/15 nach Geburtsjahren und Stufen	28

Teil B
Zeitreihen für ausgewählte Schuldaten**Tabellen**

20	Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15 nach Schulformen.....	29
21	Schüler nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15.....	32
22	Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe in den Schuljahren 2010/11 bis 2014/15	33
23	Klassenfrequenzen nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15	34
24	Schulanfänger in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15 nach Art der Einschulung und Schulformen	35
25	Schüler nach der Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15	36

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Erhebung der Statistik der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen wird jährlich zu Beginn des Schuljahres als koordinierte Länderstatistik durchgeführt.

Auswertungen der erhobenen Daten werden in der regionalen Gliederung bis auf die Ebene der Verwaltungsbezirke auf der Basis des Schulstandortes vorgenommen.

Diese Statistik wird als Totalerhebung mit Auskunftspflicht aller allgemeinbildenden und beruflichen Schulen des Landes Brandenburg in öffentlicher und freier Trägerschaft durchgeführt.

Rechtsgrundlagen

- Vereinbarung der Kultusministerkonferenz (KMK) zur Sicherung eines einheitlichen Aufkommens schulstatistischer Daten für überregionale und internationale Zwecke /Beschluss der KMK vom 28.1.2000
- Brandenburgisches Schulgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. August 2002 (GVBl. I S.78), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. März 2014 (GVBl. I Nr. 14)
- Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBS) an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) zur Durchführung der Erhebungen.

Geheimhaltung und Datenschutz

Die vom Landesbeauftragten für Datenschutz und Akteneinsicht auf der Grundlage des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes erhobenen Forderungen zur Übertragung und Speicherung personenbezogener Daten werden bei der Erhebung zur Schulstatistik umgesetzt. Die Übertragung der Individualdaten von der Schule in das Netz der Landesverwaltung erfolgt verschlüsselt. Im AfS werden anonymisierte bzw. pseudonymisierte Datensätze gespeichert.

Zweck und Ziele der Statistik

Zum Erhebungsprogramm der Schulstatistik gehören Angaben über Schulen, Klassen, Schüler, Absolventen/ Abgänger, Lehrkräfte und Unterricht auf der Grundlage der Verwaltungsdaten der Schulen.

Die Schulstatistik liefert jährlich detaillierte Informationen u. a. über die Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen und Schularten, der Absolventen nach Abschlussarten und der Lehrer nach Alter und den von ihnen erteilten Unterrichtsstunden.

Aufgabe der Schulstatistik ist es, aussagefähige Daten zur Situation und Entwicklung im Schulbereich bereitzustellen.

Hauptnutzer sind das MBS, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, die KMK, Eurostat und wissenschaftliche Einrichtungen.

Methodik/Besonderheiten

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten stammen aus der jährlichen Schulstatistik.

Im Land Brandenburg werden in der Schulstatistik, mit Ausnahme der Absolventen/Abgänger, Individualdaten erhoben. Die Erhebungsmerkmale werden vom MBS des Landes Brandenburg in Anlehnung an den Kerndatensatz der KMK festgelegt.

Aufgrund der Kulturhoheit der Länder haben sich unterschiedliche Bildungssysteme entwickelt. Um einen Länder-

vergleich der schulstatistischen Ergebnisse zu ermöglichen, wurde vom Statistischen Bundesamt und der KMK eine Bundessystematik geschaffen, d. h. eine einheitlich abgegrenzte Komprimierung der schulstatistischen Ergebnisse der einzelnen Länder.

Die Ergebnisse dieses Berichtes sind nach Ländersystematik aufbereitet, sie sind für Ländervergleiche nicht geeignet.

Der Bericht enthält im Teil B neben den Klassen- und Schülerdaten für das aktuelle Schuljahr auch Daten der vergangenen Schuljahre.

Schulstruktur im Land Brandenburg

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** umfasst die Jahrgangsstufen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe (**gOst**) und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

Definitionen

• Schule

Der Begriff „Schule“ wird in zwei verschiedenen Bedeutungen gebraucht:

Hinter dem Begriff „selbstständige Schule“ können sich eine oder mehrere „schulische Einrichtungen“ verbergen, welche einer gemeinsamen Schulleitung unterstehen (z.B. Grundschule und Förderschule).

Als „Schulische Einrichtungen“ werden schulartsspezifische Schulteile definiert, die im Hinblick auf Lehrpläne, Bildungsziel bzw. Qualifikationsniveau einen eigenständigen Charakter haben.

Filialen einer Schule werden nicht als Schulen gezählt.

• Sonderpädagogischer Förderbedarf

Schülerinnen und Schüler mit einem Recht auf sonderpädagogische Förderung sind Kinder und Jugendliche mit Lern-, Leistungs- und Entwicklungsbeeinträchtigungen, denen im Rahmen eines Feststellungsverfahrens der Sonderpädagogik-Verordnung sonderpädagogischer Förderbedarf bestätigt wurde.

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf sollen möglichst weitgehend gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern ohne sonderpädagogischen Förderbedarf unterrichtet werden. Der gemeinsame Unterricht ermöglicht den jungen Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf den Besuch einer Schule in Wohnortnähe. In Klassen mit gemeinsamem Unterricht sollen nicht mehr als 23 Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden.

- **Versetzte/Aufgerückte, Nichtversetzte/Wiederholer und freiwillige Wiederholer**

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 der Grundschulen rücken jeweils mit Beginn eines Schuljahres in die nächst höhere Jahrgangsstufe auf. In den Jahrgangsstufen 3 bis 6 der Grundschulen erfolgen Versetzungsentscheidungen. Auf Beschluss der Mehrheit der Mitglieder der Klassenkonferenz und der Elternversammlung kann in den Jahrgangsstufen 3 und 4 der Grundschule das Aufrücken in die nächst höhere Jahrgangsstufe an die Stelle der Versetzung treten. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe kann empfohlen, in Ausnahmefällen auch angeordnet werden.

In den Jahrgangsstufen 7 bis 10 der Schulen mit Bildungsgängen der Sekundarstufe I erfolgen Versetzungsentscheidungen. Eine Schülerin oder ein Schüler wird in die nächst höhere Jahrgangsstufe versetzt, wenn eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht dieser Jahrgangsstufe zu erwarten ist. Auf Antrag der Eltern kann eine Jahrgangsstufe freiwillig wiederholt oder eine Jahrgangsstufe übersprungen und in die nächst höhere Jahrgangsstufe vorversetzt werden.

Wer in der gymnasialen Oberstufe die Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) erfolgreich durchlaufen hat, wird in die Qualifikationsphase (Jahrgangsstufe 12) versetzt. Nach Abschluss der Einführungsphase oder während der Qualifikationsphase ist der Rücktritt um eine Jahrgangsstufe möglich. Nach dem Nichtbestehen der Abiturprüfung ist eine Wiederholung der letzten Halbjahre der Qualifikationsphase und das erneute Antreten zur Abiturprüfung möglich.

In Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ rücken die Schülerinnen und Schüler in der Regel in die nächst höhere Jahrgangsstufe auf.

Die Schülerinnen und Schüler an den Schulen mit dem sonderpädagogischen Schwerpunkt „geistige Entwicklung“ rücken in die nächste bildungsspezifische Lernstufe auf.

Ab dem Schuljahr 2008/2009 werden laut Definition der KMK für die Jahrgangsstufen 1 und 2 generell keine Wiederholer nachgewiesen.

- **Einschulungen**

Ab dem Schuljahr 2005/2006 sind Kinder, die bis zum 30. September des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, zum 1. August desselben Kalenderjahres schulpflichtig.

Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme eines schulpflichtigen Kindes in die Jahrgangsstufe 1 der Grundschule bzw. über die Zurückstellung für ein Jahr.

- **fristgemäße Einschulungen**

Schulpflichtige Kinder, die nicht zurückgestellt waren, werden als fristgemäße Einschulungen gezählt.

- **verspätete Einschulungen**

Kinder, die bereits früher schulpflichtig geworden sind und zurückgestellt waren, werden als verspätete Einschulungen nachgewiesen.

- **vorzeitige Einschulungen**

Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern vorzeitig eingeschult werden. In begründeten Ausnahmefällen können auch Kinder, die in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Juli des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, in die Schule aufgenommen werden.

- **Übergangsquote**

Die Übergangsquote ist eine rechnerische Größe. In dem vorliegenden Bericht wurde die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im jeweiligen laufenden Schuljahr die Jahrgangsstufe 11 oder 12 besuchen und im Vorjahr die Jahrgangsstufe 10 besucht haben, in das Verhältnis gesetzt zur Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im jeweiligen vorangegangenen Schuljahr die Jahrgangsstufe 10 besuchten. Diese Übergangsquote gibt Auskunft über den Anteil der Schülerinnen und Schüler, die in die gymnasiale Oberstufe übergehen. Die Teilnehmer an Lehrgängen des Zweiten Bildungsweges werden nicht berücksichtigt.

- **Größe einer Klasse**

Zur Beurteilung der Größe einer Klasse wird die Klassenfrequenz herangezogen. Sie stellt somit die durchschnittliche Anzahl von Schülerinnen und Schülern in einer Klasse dar.

Mit der Zunahme jahrgangsübergreifender „Mischklassen“ ist es notwendig, alle Darstellungen jahrgangsbezogen vorzunehmen. Da verschiedene Jahrgangsstufen in einer Mischklasse zusammengefasst sind, wird die Anzahl der Klassen aus Gründen der Genauigkeit mit Dezimalstellen ausgewiesen.

Allgemeinbildende Schulen

- **Grundschule**

Die Grundschule umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6. In diesem Bildungsgang wird den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden oder fächerverbindenden Unterricht eine grundlegende Bildung vermittelt, die zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen soll.

Das Landesschulamt kann genehmigen, dass die Jahrgangsstufe 1 und 2 als flexible Eingangsphase geführt wird oder jahrgangsübergreifende Klassen gebildet werden.

- **Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe**

Die Gesamtschule umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 13, vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst in integrierter Form den Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife, den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife und den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

An Gesamtschulen können Leistungs- und Begabungsklassen ab Jahrgangsstufe 5 mit Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg eingerichtet werden.

Eine Gesamtschule kann mit einer Grundschule zusammengefasst sein.

- **Gymnasium**

Das Gymnasium umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 12, vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Am Gymnasium bildet die Jahrgangsstufe 10 den Abschluss der Sekundarstufe I. Seit dem Schuljahr 2009/2010 gilt sie zugleich als Einführungsphase in die gymnasiale Oberstufe, an die sich eine zweijährige Qualifikationsphase anschließt.

An Gymnasien können Leistungs- und Begabungsklassen ab Jahrgangsstufe 5 mit Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg eingerichtet werden.

• **Oberschule**

Die Oberschule umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 10, vermittelt eine grundlegende und erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb des erweiterten Hauptschulabschlusses/der erweiterten Berufsbildungsreife und den Bildungsgang zum Erwerb des Real schulabschlusses/der Fachoberschulreife. Durch eine individuelle Gestaltung der Schullaufbahn in der Sekundarstufe I soll eine Fortsetzung in der Sekundarstufe II ermöglicht werden.

Der Unterricht wird im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 im Klassenverband, danach in bildungsgangbezogenen Klassen (kooperatives System) oder in bildungsgangübergreifenden Klassen (integratives System) erteilt. Der Unterricht kann auch in den Jahrgangsstufen 7 und 8 integrativ und in den Jahrgangsstufen 9 und 10 kooperativ erteilt werden.

Eine Oberschule kann mit einer Grundschule zusammengefasst sein.

• **Berufliches Gymnasium**

Das berufliche Gymnasium an beruflichen Schulen umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13 und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

• **Förderschule**

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können entsprechend des sonderpädagogischen Förderbedarfs an Förderschulen mit verschiedenen Förderschwerpunkten unterrichtet werden. Im Land Brandenburg gibt es Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“, „geistige Entwicklung“, „Sprache“, „emotionale und soziale Entwicklung“, „Hören“, „körperliche und motorische Entwicklung“, „Sehen“ und es werden Förderschulen für Kranke vorgehalten. Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 21. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn dort im begründeten Einzelfall eine bessere Förderung erfolgt.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

• **Zweiter Bildungsweg**

Die Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges umfassen den Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife und den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife und vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung. Im Land Brandenburg gehören zum Zweiten Bildungsweg die Schulen des Zweiten Bildungsweges, die schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen oder an Oberstufenzentren sowie das Telekolleg.

• **Lehrkräfte**

Als Lehrkräfte zählen alle Personen, die ganz oder teilweise im Rahmen der durch Rechtsvorschrift oder Vertrag festgesetzten Pflichtstunden eigenverantwortlich unterrichten oder unterrichten müssten bzw. unter Berücksichtigung von Anrechnungsstunden eine Schule leiten. Dazu gehören auch solche Lehrkräfte, die aufgrund des Beschäftigungsverbotes gemäß Mutterschutzgesetz (Angestellte) bzw. Mutterschutzverordnung (Beamtinnen), längerfristiger Krankheit oder der Freistellungsphase im Sabbatical zum Zeitpunkt der Schuldatenerhebung nicht an einer Schule tätig sind.

Lehrkräfte im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis werden statistisch nach ihrem Beschäftigungsumfang in drei Kategorien eingeteilt:

- Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die mit voller Regelpflichtstundenzahl einer vollzeitbeschäftigten Lehrkraft tätig sind. Die Pflichtstunden setzen sich aus den Unterrichts-, Anrechnungs- und/oder Abminderungsstunden zusammen.
- Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, deren individuelle Pflichtstundenzahl mindestens 50 Prozent der Regelpflichtstunden beträgt.
- Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte, die mit weniger als 50 Prozent der Regelpflichtstunden einer vollzeitbeschäftigten Lehrkraft tätig sind. Unabhängig von ihrem Beschäftigungsumfang werden Lehramtsanwärter/Referendare und Personen mit Gestellungsvertrag den stundenweise Beschäftigten zugeordnet. Für Honorarkräfte trifft das nur zu, wenn sie nicht ausschließlich in Ganztagsangeboten eingesetzt sind. Ehrenamtlich beschäftigte Personen mit einer Aufwandsentschädigung werden generell nicht als Lehrkräfte gezählt.

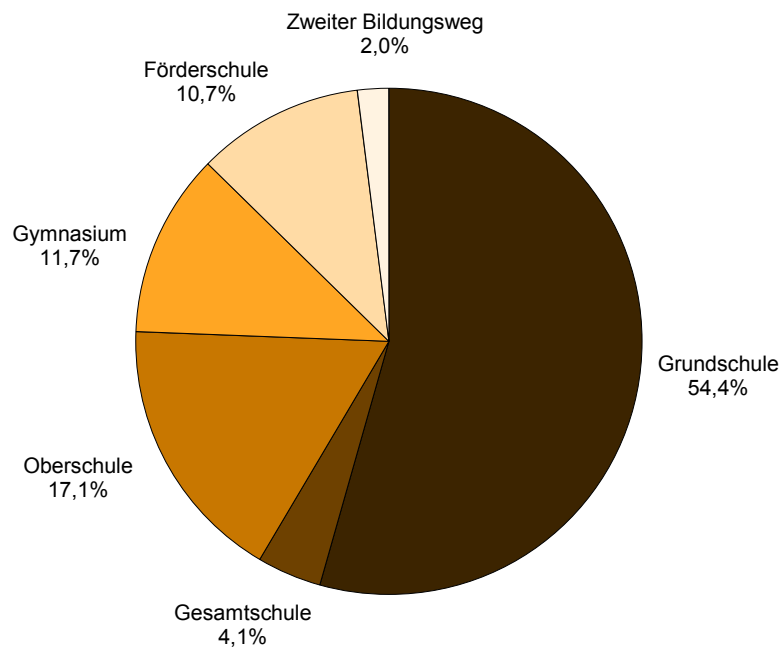
Seit dem Schuljahr 2010/2011 werden Honorarkräfte, die ausschließlich im Ganztagsbetrieb eingesetzt sind sowie alle ehrenamtlich tätigen Personen bei der Zählung der Lehrkräfte nicht berücksichtigt.

**1 Selbstständige Schulen, schulische Einrichtungen, Klassen und Schüler
im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen**

Schulform	Selbst- ständige Schulen	Schulische Einrich- tungen	Klassen ¹	Schüler			
				insgesamt	männlich	weiblich	ausländisch
Grundschule	464	465	5 005,21	107 254	54 541	52 713	2 381
Gesamtschule	35	36	526,39	17 302	8 774	8 528	305
Oberschule	146	149	1 889,85	40 640	22 092	18 548	1 198
Gymnasium	100	101	1 482,00	52 334	24 097	28 237	715
Berufliches Gymnasium	–	17	–	3 678	1 781	1 897	31
Förderschule	91	113	961,55	8 767	5 481	3 286	80
Zweiter Bildungsweg	17	17	–	1 994	1 118	876	86
Insgesamt	853	898	9 865,00	231 969	117 884	114 085	4 796

¹ ohne Sekundarstufe II (gOst)

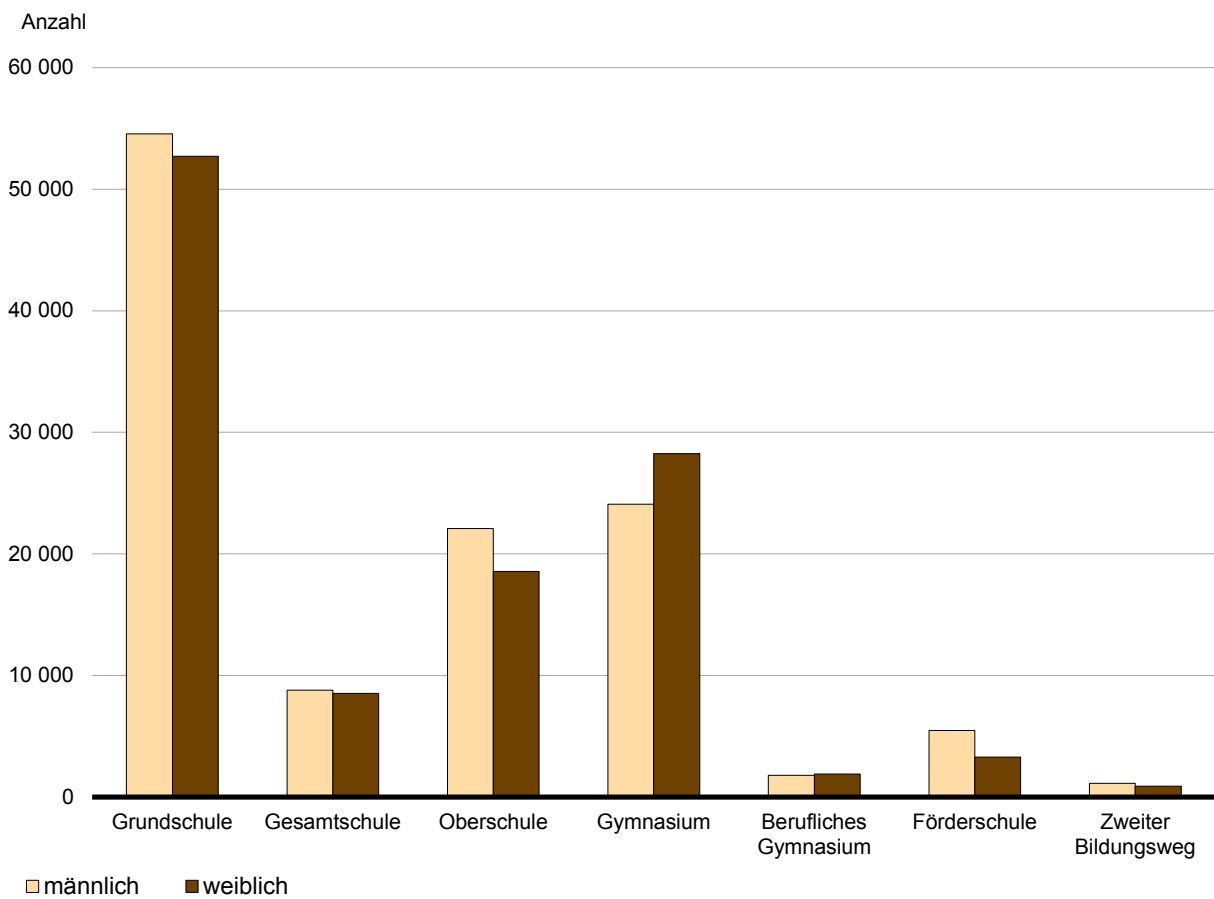
Selbstständige Schulen im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen



2 Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen

Schulform	Schüler					
	insgesamt		weiblich		ausländisch	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Grundschule	107 254	46,2	52 713	46,2	2 381	49,6
Gesamtschule	17 302	7,5	8 528	7,5	305	6,4
Oberschule	40 640	17,5	18 548	16,3	1 198	25,0
Gymnasium	52 334	22,6	28 237	24,8	715	14,9
Berufliches Gymnasium	3 678	1,6	1 897	1,7	31	0,6
Förderschule	8 767	3,8	3 286	2,9	80	1,7
Zweiter Bildungsweg	1 994	0,9	876	0,8	86	1,8
Insgesamt	231 969	100	114 085	100	4 796	100

Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen



3 Selbstständige Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2014/15 nach dem Rechtsstatus und der Trägerschaft der Schulen

Rechtsstatus Trägerschaft	Selbst- ständige Schulen	Klassen ¹	Schüler			
			insgesamt	weiblich	ausländisch	
					zusammen	weiblich
Öffentliche Träger	717	8 760	209 299	103 099	4 116	1 966
Kreisfreie Stadt	98	1 397	35 487	17 212	1 312	614
Kreis	158	1 902	50 983	25 963	572	286
Gemeinde	413	4 996	113 345	55 355	2 160	1 037
Amt	43	421	8 575	4 174	67	27
Schulverband	5	44	909	395	5	2
Freie Träger	136	1 105	22 670	10 986	680	331
Handelsgesellschaft	42	346	7 460	3 522	196	108
Schulverein	28	104	1 902	942	40	22
Diakonisches Werk oder innere Mission	6	42	1 005	482	5	3
Handelsgesellschaft oder Verein (evangelische Kirche)	31	355	6 873	3 376	44	19
Erzbistum oder Bistum	6	55	1 517	810	8	5
Caritasverband oder Kolpingwerk	1	9	73	27	2	2
Handelsgesellschaft oder Verein (katholische Kirche)	1	6	77	37	–	–
Waldorfschulträger als eingetragener Verein	4	45	1 328	707	21	10
Sonstige Träger	17	143	2 435	1 083	364	162
Insgesamt	853	9 865	231 969	114 085	4 796	2 297

¹ ohne Sekundarstufe II (gOst)

4 Ausländische Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit

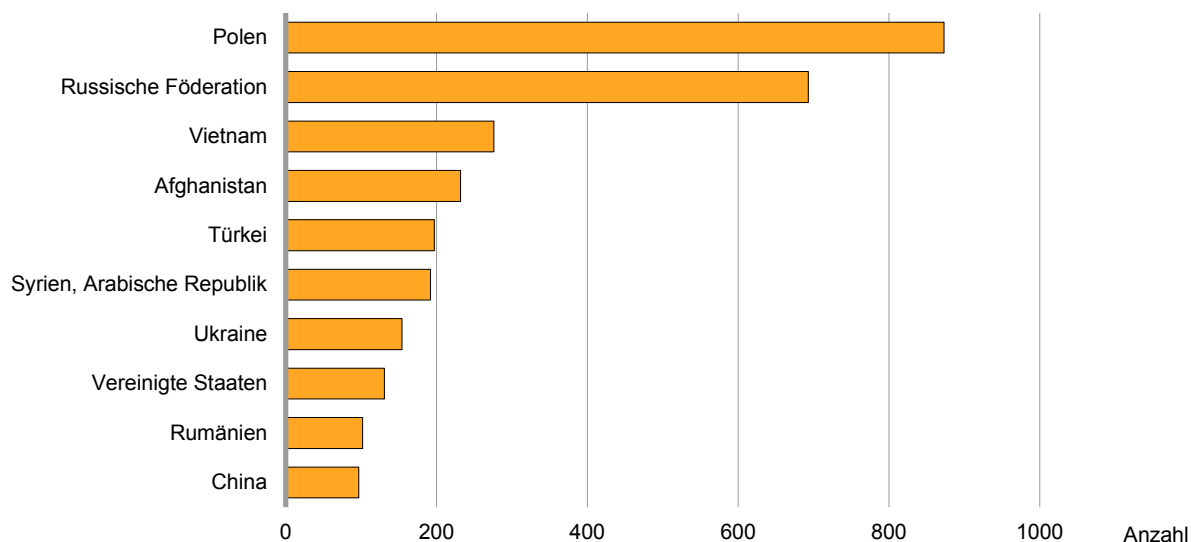
Erdteil Land	Ausländische Schüler	Davon in der Schulform						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Ober- schule	Gym- nasium	Berufliches Gymnasium	Förder- schule	Zweiter Bildungs- weg
Europa insgesamt	3 020	1 588	210	664	440	14	58	46
Europäische Union	1 624	825	108	347	298	4	28	14
Belgien	4	–	1	–	3	–	–	–
Bulgarien	89	46	2	28	11	–	2	–
Dänemark	15	–	1	14	–	–	–	–
Estland	11	4	–	7	–	–	–	–
Finnland	8	2	2	4	–	–	–	–
Frankreich	19	10	2	6	1	–	–	–
Griechenland	58	36	4	11	7	–	–	–
Irland	12	3	–	8	1	–	–	–
Italien	45	23	1	9	8	–	4	–
Kroatien	17	10	1	3	2	–	–	1
Lettland	26	17	1	3	4	–	1	–
Litauen	24	8	3	10	3	–	–	–
Luxemburg	3	–	1	2	–	–	–	–
Malta	1	–	–	1	–	–	–	–
Niederlande	88	48	1	25	12	1	1	–
Österreich	20	7	2	7	4	–	–	–
Polen	873	450	65	129	207	3	10	9
Portugal	11	4	2	4	–	–	1	–
Rumänien	102	54	1	21	18	–	8	–
Schweden	10	1	2	7	–	–	–	–
Slowakei	22	16	–	1	4	–	–	1
Slowenien	4	3	–	–	–	–	–	1
Spanien	41	24	2	12	3	–	–	–
Tschechische Republik	24	14	1	6	1	–	–	2
Ungarn	52	32	6	7	6	–	1	–
Vereinigtes Königreich ¹	45	13	7	22	3	–	–	–
übrige europäische Staaten	1 396	763	102	317	142	10	30	32
Albanien	27	13	3	9	2	–	–	–
Bosnien und Herzegowina	67	33	11	16	1	–	3	3
Kosovo	12	6	1	3	–	–	–	2
Mazedonien	35	26	3	1	2	–	1	2
Moldau	35	19	9	3	4	–	–	–
Russische Föderation	693	399	34	177	57	1	13	12
Serbien	29	10	1	11	1	–	4	2
Türkei	197	125	13	41	11	1	3	3
Ukraine	154	56	20	20	46	5	1	6
Weißrussland	52	25	3	7	12	3	1	1
Afrika insgesamt	194	96	12	55	12	1	6	12
Ägypten	21	11	–	4	4	–	1	1
Kamerun	20	9	3	6	–	–	–	2
Kenia	32	15	4	7	2	1	–	3
Nigeria	22	17	2	1	–	–	1	1
Somalia	23	5	–	16	–	–	1	1
Amerika insgesamt	223	69	9	107	33	–	2	3
Brasilien	20	10	1	6	3	–	–	–
Kolumbien	14	8	1	3	1	–	–	1
Mexiko	13	4	–	3	6	–	–	–
Vereinigte Staaten	131	27	3	83	17	–	1	–

4 Ausländische Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit

Erdteil Land	Auslän- dische Schüler	Davon in der Schulform						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Ober- schule	Gym- nasium	Berufliches Gymnasium	Förder- schule	Zweiter Bildungs- weg
Asien insgesamt	1 319	600	74	363	229	16	12	25
Afghanistan	232	119	9	66	14	6	6	12
Aserbaidshjan	11	8	–	3	–	–	–	–
China	97	13	2	9	73	–	–	–
Indien	47	30	1	14	1	–	1	–
Irak	86	44	5	29	3	–	2	3
Iran, Islamische Republik	53	25	2	16	8	1	–	1
Israel	38	8	1	28	1	–	–	–
Japan	14	1	–	9	4	–	–	–
Kasachstan	33	13	5	8	5	1	1	–
Korea, Republik	25	3	1	17	4	–	–	–
Libanon	41	25	2	13	1	–	–	–
Pakistan	22	12	–	4	5	–	1	–
Philippinen	11	8	–	1	1	–	–	1
Syrien, Arabische Republik	192	120	13	49	8	–	1	1
Thailand	45	25	7	7	2	1	–	3
Usbekistan	15	7	1	2	3	2	–	–
Vietnam	276	113	19	46	90	4	–	4
Australien/Ozeanien insgesamt	10	3	–	7	–	–	–	–
Staatenlos	1	1	–	–	–	–	–	–
Ungeklärt	3	3	–	–	–	–	–	–
Ohne Angabe	26	21	–	2	1	–	2	–
Insgesamt	4 796	2 381	305	1 198	715	31	80	86

1 Großbritannien und Nordirland

Die 10 häufigsten Staatsangehörigkeiten der ausländischen Schüler im Schuljahr 2014/15



5 Selbstständige Schulen und Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulstufen, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen

Schulform Rechtsstatus	Selbstständige Schulen	Schüler insgesamt	Davon			
			Primarstufe Jahrgangs- stufe 01 - 06	Sekundar- stufe I Jahrgangs- stufe 07 - 10	Sekundar- stufe II (gOst) Jahrgangs- stufe 11 - 13	geistig Behinderte
Grundschule	464	107 254	107 254	–	–	–
öffentliche Träger	403	98 470	98 470	–	–	–
freie Träger	61	8 784	8 784	–	–	–
Gesamtschule	35	17 302	1 103	11 330	4 869	–
öffentliche Träger	21	14 629	403	9 773	4 453	–
freie Träger	14	2 673	700	1 557	416	–
Oberschule	146	40 640	8 134	32 506	–	–
öffentliche Träger	118	37 626	7 866	29 760	–	–
freie Träger	28	3 014	268	2 746	–	–
Gymnasium	100	52 334	1 708	36 088	14 538	–
öffentliche Träger	76	45 352	1 544	31 237	12 571	–
freie Träger	24	6 982	164	4 851	1 967	–
Berufliches Gymnasium	–	3 678	–	–	3 678	–
öffentliche Träger	–	3 632	–	–	3 632	–
freie Träger	–	46	–	–	46	–
Förderschule	91	8 767	2 582	3 190	6	2 989
öffentliche Träger	82	7 596	2 427	3 047	6	2 116
freie Träger	9	1 171	155	143	–	873
Zweiter Bildungsweg	17	1 994	–	1 313	681	–
öffentliche Träger	17	1 994	–	1 313	681	–
Insgesamt	853	231 969	120 781	84 427	23 772	2 989
öffentliche Träger	717	209 299	110 710	75 130	21 343	2 116
freie Träger	136	22 670	10 071	9 297	2 429	873

6 Schüler der Primarstufe im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Schulform					Insgesamt	Öffentliche Träger	
	Grundschule	Gesamtschule	Oberschule	Gymnasium	Förderschule			
01	i	19 555	185	1 462	–	253	21 455	19 712
	w	9 749	95	721	–	83	10 648	9 788
02	i	18 665	170	1 409	–	357	20 601	18 950
	w	9 254	75	696	–	105	10 130	9 349
03	i	17 876	183	1 288	–	336	19 683	17 976
	w	8 708	96	646	–	104	9 554	8 724
04	i	17 512	173	1 331	–	462	19 478	17 801
	w	8 664	90	638	–	158	9 550	8 782
05	i	16 864	189	1 342	862	528	19 785	18 101
	w	8 165	106	650	460	163	9 544	8 717
06	i	16 782	203	1 302	846	646	19 779	18 170
	w	8 173	110	637	428	248	9 596	8 789
Schüler der Primarstufe	i	107 254	1 103	8 134	1 708	2 582	120 781	110 710
	w	52 713	572	3 988	888	861	59 022	54 149

7 Schüler der Sekundarstufe I im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Schulform					Insgesamt	Öffentliche Träger	
	Gesamtschule	Oberschule	Gymnasium	Förderschule	Zweiter Bildungsweg			
07	i	2 880	7 816	8 393	725	–	19 814	17 529
	w	1 403	3 443	4 556	267	–	9 669	8 547
08	i	2 864	7 872	8 739	809	–	20 284	18 004
	w	1 393	3 565	4 680	309	–	9 947	8 862
09	i	2 766	8 740	9 178	839	501	22 024	19 683
	w	1 360	3 884	4 932	331	206	10 713	9 612
10	i	2 820	8 078	9 778	817	812	22 305	19 914
	w	1 418	3 668	5 306	351	385	11 128	9 977
Schüler der Sekundarstufe I	i	11 330	32 506	36 088	3 190	1 313	84 427	75 130
	w	5 574	14 560	19 474	1 258	591	41 457	36 998

8 Schüler der Sekundarstufe II (gOst) im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Schulform					Insgesamt	Öffentliche Träger	
	Gesamtschule	Gymnasium	Berufliches Gymnasium	Förderschule	Zweiter Bildungsweg			
11	i	1 915	7 913	1 500	–	289	11 617	10 337
	w	952	4 310	778	–	112	6 152	5 454
12	i	1 676	6 625	1 243	3	261	9 808	8 751
	w	810	3 565	631	–	115	5 121	4 537
13	i	1 278	–	935	3	131	2 347	2 255
	w	620	–	488	2	58	1 168	1 118
Schüler der Sekundarstufe II	i	4 869	14 538	3 678	6	681	23 772	21 343
	w	2 382	7 875	1 897	2	285	12 441	11 109

9 Schüler im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen, Geburtsjahren und Schulstufen

Geburtsjahr Schulstufe	Insgesamt	Schüler im Bildungsgang						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Ober- schule	Gym- nasium	Berufliches Gymnasium	Förder- schule ¹	Zweiter Bildungs- weg
2009 und später	27	25	–	2	–	–	–	–
2008	13 361	12 292	100	895	–	–	74	–
2007	20 397	18 622	157	1 382	–	–	236	–
2006	19 648	17 825	189	1 332	–	–	302	–
2005	19 413	17 520	169	1 329	12	–	383	–
2004	19 797	17 249	182	1 281	636	–	449	–
2003	19 463	16 539	194	1 325	831	–	574	–
2002 und früher	8 675	7 182	112	588	229	–	564	–
Primarstufe	120 781	107 254	1 103	8 134	1 708	–	2 582	–
2005 und später	–	–	–	–	–	–	–	–
2004	1	–	1	–	–	–	–	–
2003	133	–	7	13	113	–	–	–
2002	11 669	–	1 770	3 803	5 917	–	179	–
2001	18 454	–	2 650	6 794	8 396	–	614	–
2000	20 190	–	2 724	7 737	8 932	–	797	–
1999	19 432	–	2 567	7 765	8 294	–	806	–
1998	11 223	–	1 364	5 089	4 150	–	620	–
1997	1 890	–	226	1 135	259	–	158	112
1996 und früher	1 435	–	21	170	27	–	16	1 201
Sekundarstufe I	84 427	–	11 330	32 506	36 088	–	3 190	1 313
1999 und später	127	–	11	–	108	8	–	–
1998	5 242	–	907	–	3 743	592	–	–
1997	9 663	–	1 617	–	6 849	1 196	–	1
1996	6 004	–	1 451	–	3 423	1 124	3	3
1995	1 727	–	734	–	377	600	1	15
1994	298	–	130	–	35	107	2	24
1993	98	–	18	–	1	31	–	48
1992	65	–	1	–	1	7	–	56
1991 und früher	548	–	–	–	1	13	–	534
Sekundarstufe II	23 772	–	4 869	–	14 538	3 678	6	681
Zusammen	228 980	107 254	17 302	40 640	52 334	3 678	5 778	1 994

¹ ohne Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“

10 Klassen und Schüler¹ im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen

Jahrgangsstufe	Klassen Schüler	Insgesamt	Davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Grundschule											
01	Klassen	891,96	228,96	663	7	27	182	350	97	-	
	Schüler	19 555	5 094	14 461	62	391	3 379	8 033	2 596	-	21,92
02	Klassen	854,38	224,38	630	6	22	192	324	86	-	
	Schüler	18 665	4 999	13 666	47	311	3 536	7 463	2 309	-	21,85
03	Klassen	839,07	36,07	803	6	42	267	395	92	1	
	Schüler	17 876	776	17 100	46	590	4 919	9 047	2 464	34	21,30
04	Klassen	813,00	27,00	786	5	41	240	391	108	1	
	Schüler	17 512	566	16 946	47	580	4 429	8 956	2 902	32	21,54
05	Klassen	802,80	23,80	779	6	47	283	365	78	-	
	Schüler	16 864	497	16 367	56	651	5 211	8 348	2 101	-	21,01
06	Klassen	804,00	22,00	782	4	55	292	345	84	2	
	Schüler	16 782	449	16 333	35	761	5 345	7 877	2 253	62	20,87
Primar- stufe	Klassen	5 005,21	562,21	4 443	34	234	1 456	2 170	545	4	
	Schüler	107 254	12 381	94 873	293	3 284	26 819	49 724	14 625	128	21,43
Gesamtschule											
01	Klassen	9,00	-	9	-	-	4	4	1	-	
	Schüler	185	-	185	-	-	67	92	26	-	20,56
02	Klassen	8,10	0,10	8	-	-	5	1	1	1	
	Schüler	170	1	169	-	-	88	23	27	31	20,99
03	Klassen	7,79	0,79	7	-	-	1	4	1	1	
	Schüler	183	19	164	-	-	20	87	26	31	23,49
04	Klassen	7,93	0,93	7	1	-	2	2	1	1	
	Schüler	173	24	149	8	-	38	43	26	34	21,82
05	Klassen	7,95	0,95	7	-	-	1	3	3	-	
	Schüler	189	18	171	-	-	17	73	81	-	23,77
06	Klassen	9,05	1,05	8	-	1	2	2	1	2	
	Schüler	203	19	184	-	15	33	46	27	63	22,43
Primar- stufe	Klassen	49,82	3,82	46	1	1	15	16	8	5	
	Schüler	1 103	81	1 022	8	15	263	364	213	159	22,14
07	Klassen	123,19	0,19	123	3	5	24	41	49	1	
	Schüler	2 880	2	2 878	25	68	436	955	1 363	31	23,38
08	Klassen	119,81	0,81	119	3	1	16	52	47	-	
	Schüler	2 864	11	2 853	25	15	289	1 212	1 312	-	23,90
09	Klassen	115,83	0,83	115	-	3	14	54	43	1	
	Schüler	2 766	9	2 757	-	40	264	1 223	1 195	35	23,88
10	Klassen	117,74	0,74	117	-	1	16	63	36	1	
	Schüler	2 820	9	2 811	-	15	292	1 463	1 009	32	23,95
Sekundar- stufe I	Klassen	476,57	2,57	474	6	10	70	210	175	3	
	Schüler	11 330	31	11 299	50	138	1 281	4 853	4 879	98	23,77

10 Klassen und Schüler¹ im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen

Jahrgangsstufe	Klassen Schüler	Insgesamt	Davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Oberschule											
01	Klassen	68,99	22,99	46	-	3	16	25	2	-	
	Schüler	1 462	493	969	-	44	301	570	54	-	21,19
02	Klassen	67,17	23,17	44	-	2	18	21	3	-	
	Schüler	1 409	499	910	-	26	331	475	78	-	20,98
03	Klassen	62,46	2,46	60	-	6	26	21	7	-	
	Schüler	1 288	54	1 234	-	83	486	479	186	-	20,62
04	Klassen	62,81	2,81	60	-	4	23	25	8	-	
	Schüler	1 331	59	1 272	-	57	426	572	217	-	21,19
05	Klassen	65,38	2,38	63	-	10	25	17	11	-	
	Schüler	1 342	49	1 293	-	145	463	380	305	-	20,53
06	Klassen	63,19	2,19	61	-	5	20	31	5	-	
	Schüler	1 302	46	1 256	-	69	362	692	133	-	20,60
Primar- stufe	Klassen	390,00	56,00	334	-	30	128	140	36	-	
	Schüler	8 134	1 200	6 934	-	424	2 369	3 168	973	-	20,86
07	Klassen	362,97	6,97	356	10	18	74	195	59	-	
	Schüler	7 816	135	7 681	43	241	1 361	4 443	1 593	-	21,53
08	Klassen	353,18	9,18	344	17	11	45	174	97	-	
	Schüler	7 872	165	7 707	87	151	833	4 012	2 624	-	22,29
09	Klassen	400,28	13,28	387	15	19	68	184	98	3	
	Schüler	8 740	187	8 553	92	245	1 221	4 239	2 662	94	21,83
10	Klassen	383,42	6,42	377	17	24	102	162	71	1	
	Schüler	8 078	109	7 969	103	326	1 878	3 720	1 910	32	21,07
Sekundar- stufe I	Klassen	1 499,85	35,85	1 464	59	72	289	715	325	4	
	Schüler	32 506	596	31 910	325	963	5 293	16 414	8 789	126	21,67
Gymnasium											
05	Klassen	33,00	-	33	1	-	1	5	26	-	
	Schüler	862	-	862	9	-	16	122	715	-	26,12
06	Klassen	32,00	-	32	-	-	2	3	27	-	
	Schüler	846	-	846	-	-	36	72	738	-	26,44
Primar- stufe	Klassen	65,00	-	65	1	-	3	8	53	-	
	Schüler	1 708	-	1 708	9	-	52	194	1 453	-	26,28
07	Klassen	331,00	1,00	330	3	6	19	110	192	-	
	Schüler	8 393	17	8 376	24	75	353	2 615	5 309	-	25,36
08	Klassen	338,00	1,00	337	3	5	20	96	209	4	
	Schüler	8 739	17	8 722	24	75	377	2 276	5 845	125	25,86
09	Klassen	362,00	-	362	2	3	26	128	201	2	
	Schüler	9 178	-	9 178	14	41	475	3 020	5 566	62	25,35
10	Klassen	386,00	-	386	1	7	27	131	217	3	
	Schüler	9 778	-	9 778	9	97	503	3 082	5 993	94	25,33
Sekundar- stufe I	Klassen	1 417,00	2,00	1 415	9	21	92	465	819	9	
	Schüler	36 088	34	36 054	71	288	1 708	10 993	22 713	281	25,47

10 Klassen und Schüler¹ im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen

Jahrgangsstufe	Klassen Schüler	Insgesamt	Davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Förderschule ²											
01	Klassen	28,52	12,52	16	12	4	–	–	–	–	8,87
	Schüler	253	112	141	95	46	–	–	–	–	
02	Klassen	39,31	16,31	23	16	7	–	–	–	–	9,08
	Schüler	357	147	210	123	87	–	–	–	–	
03	Klassen	38,49	17,49	21	19	2	–	–	–	–	8,73
	Schüler	336	158	178	152	26	–	–	–	–	
04	Klassen	46,84	17,84	29	18	11	–	–	–	–	9,86
	Schüler	462	177	285	156	129	–	–	–	–	
05	Klassen	52,68	17,68	35	22	13	–	–	–	–	10,02
	Schüler	528	185	343	187	156	–	–	–	–	
06	Klassen	64,64	16,64	48	25	23	–	–	–	–	9,99
	Schüler	646	165	481	204	277	–	–	–	–	
Primar- stufe	Klassen	270,48	98,48	172	112	60	–	–	–	–	9,55
	Schüler	2 582	944	1 638	917	721	–	–	–	–	
07	Klassen	69,31	11,31	58	29	28	1	–	–	–	10,46
	Schüler	725	110	615	257	342	16	–	–	–	
08	Klassen	75,05	13,05	62	25	36	1	–	–	–	10,78
	Schüler	809	134	675	218	440	17	–	–	–	
09	Klassen	72,59	11,59	61	22	35	4	–	–	–	11,56
	Schüler	839	135	704	198	439	67	–	–	–	
10	Klassen	76,65	9,65	67	37	28	1	1	–	–	10,66
	Schüler	817	95	722	333	349	16	24	–	–	
Sekundar- stufe I	Klassen	293,60	45,60	248	113	127	7	1	–	–	10,87
	Schüler	3 190	474	2 716	1 006	1 570	116	24	–	–	

¹ Schüler in jahrgangsübergreifenden Klassen werden derjenigen Jahrgangsstufe zugeordnet, der sie tatsächlich angehören

² ohne Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“

11 Schulanfänger im Schuljahr 2014/15 nach Art der Einschulung, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen

Schulform Rechtsstatus	Einschulungen insgesamt	Davon		
		fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Insgesamt				
Grundschule	18 856	16 339	240	2 277
öffentliche Träger	17 305	14 989	216	2 100
freie Träger	1 551	1 350	24	177
Gesamtschule	171	137	1	33
öffentliche Träger	67	56	–	11
freie Träger	104	81	1	22
Oberschule	1 388	1 223	22	143
öffentliche Träger	1 353	1 194	16	143
freie Träger	35	29	6	–
Förderschule	420	209	4	207
öffentliche Träger	362	175	2	185
freie Träger	58	34	2	22
Insgesamt	20 835	17 908	267	2 660
öffentliche Träger	19 087	16 414	234	2 439
freie Träger	1 748	1 494	33	221
Mädchen				
Grundschule	9 461	8 430	166	865
öffentliche Träger	8 685	7 737	149	799
freie Träger	776	693	17	66
Gesamtschule	90	74	1	15
öffentliche Träger	41	37	–	4
freie Träger	49	37	1	11
Oberschule	689	630	12	47
öffentliche Träger	673	618	8	47
freie Träger	16	12	4	–
Förderschule	148	79	–	69
öffentliche Träger	129	65	–	64
freie Träger	19	14	–	5
Insgesamt	10 388	9 213	179	996
öffentliche Träger	9 528	8 457	157	914
freie Träger	860	756	22	82

12 Schüler in Schulen mit Ganztagsangebot im Schuljahr 2014/15 nach Jahrgängen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Schüler						
	insgesamt	Anteil an den Schülern der Jahrgangsstufe	davon an				
			Grundschule	Gesamtschule	Oberschule	Förderschule	Gymnasium
Anzahl	Prozent	Anzahl					
01	8 470	39,48	7 737	131	542	60	–
02	8 732	42,39	7 988	112	578	54	–
03	8 458	42,97	7 754	137	502	65	–
04	8 345	42,84	7 727	113	442	63	–
05	8 325	42,08	7 175	133	533	52	432
06	8 148	41,20	7 021	128	513	47	439
07	11 313	57,10	–	2 155	5 650	324	3 184
08	10 997	54,22	–	2 012	5 455	341	3 189
09	11 233	52,19	–	2 135	5 660	324	3 114
10	10 366	48,23	–	2 064	5 023	262	3 017
Insgesamt¹	97 506	47,08	45 402	9 298	24 898	4 533	13 375
selbstständige Schulen mit Ganztagsangebot	484	–	230	28	111	60	55

¹ einschließlich Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ und Schüler der Jahrgangsstufen 11 und 12 an Waldorfschulen

13 Schulsportarbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2014/15 nach ausgewählten Sportarten und Kategorien

Sportart	Schulsportarbeitsgemeinschaften						
	insgesamt	davon werden				durch andere Träger gefördert	weder gefördert noch im Rahmen des Pflichtstundensolls der Lehrkräfte durchgeführt
		laut Sportförderrichtlinie des LSB Brandenburg e.V. gefördert	von den Lehrkräften dieser Schule im Rahmen des Pflichtstundensolls durchgeführt				
		im Rahmen des Ganztagsangebotes	außerhalb des Ganztagsangebotes				
Abenteuer- und Erlebnissport	36	1	20	2	2	11	
Allgemeine Sportgruppe/Fördersport	224	17	107	31	29	40	
Badminton/Federball	47	3	29	2	5	8	
Basketball	93	13	37	7	11	25	
Fußball	344	31	144	32	52	85	
Geräteturnen	29	3	9	6	7	4	
Gymnastik/Tanz	172	1	79	12	30	50	
Handball	132	16	54	13	29	20	
Hockey	17	7	3	1	1	5	
Judo/Selbstverteidigung	106	10	36	–	26	34	
Kanu	22	4	16	–	1	1	
Kraftsport/Fitness	32	–	18	3	3	8	
Leichtathletik	117	16	53	18	10	20	
Radsport	27	4	16	–	3	4	
Reitsport	28	2	7	–	3	16	
Ringern	25	4	13	–	4	4	
Rudern	19	–	13	1	3	2	
Rugby	4	1	1	–	–	2	
Schwimmen	42	5	27	1	–	9	
Segeln	10	1	6	–	2	1	
Skisport	3	1	1	–	1	–	
Tennis	30	4	12	4	3	7	
Tischtennis	146	18	59	5	22	42	
Volleyball	192	11	102	27	15	37	
Zirkus/Akrobatik	57	1	21	8	11	16	
Insgesamt	2 251	189	1 032	197	312	521	

14 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und Jahrgangsstufen¹

Lfd. Nr.	Jahrgangsstufe	Schüler			Davon Versetzte		
		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Grundschule							
1	03	17 876	9 168	8 708	17 726	9 090	8 636
2	04	17 512	8 848	8 664	17 377	8 769	8 608
3	05	16 864	8 699	8 165	16 725	8 605	8 120
4	06	16 782	8 609	8 173	16 685	8 548	8 137
5	Insgesamt	69 034	35 324	33 710	68 513	35 012	33 501
Gesamtschule							
1	03	183	87	96	183	87	96
2	04	173	83	90	172	83	89
3	05	189	83	106	189	83	106
4	06	203	93	110	202	93	109
5	07	2 880	1 477	1 403	2 834	1 447	1 387
6	08	2 864	1 471	1 393	2 812	1 442	1 370
7	09	2 766	1 406	1 360	2 677	1 351	1 326
8	10	2 820	1 402	1 418	2 678	1 312	1 366
9	11	1 915	963	952	1 836	904	932
10	12	1 676	866	810	1 592	816	776
11	13	1 278	658	620	1 245	643	602
12	Insgesamt	16 947	8 589	8 358	16 420	8 261	8 159
Oberschule							
1	03	1 288	642	646	1 272	630	642
2	04	1 331	693	638	1 321	686	635
3	05	1 342	692	650	1 323	682	641
4	06	1 302	665	637	1 278	654	624
5	07	7 816	4 373	3 443	7 612	4 241	3 371
6	08	7 872	4 307	3 565	7 513	4 121	3 392
7	09	8 740	4 856	3 884	8 066	4 472	3 594
8	10	8 078	4 410	3 668	7 695	4 180	3 515
9	Insgesamt	37 769	20 638	17 131	36 080	19 666	16 414
Gymnasium							
1	05	862	402	460	861	402	459
2	06	846	418	428	846	418	428
3	07	8 393	3 837	4 556	8 352	3 816	4 536
4	08	8 739	4 059	4 680	8 648	4 010	4 638
5	09	9 178	4 246	4 932	9 023	4 154	4 869
6	10	9 778	4 472	5 306	9 653	4 388	5 265
7	11	7 913	3 603	4 310	7 421	3 325	4 096
8	12	6 625	3 060	3 565	6 544	3 019	3 525
9	Insgesamt	52 334	24 097	28 237	51 348	23 532	27 816

Davon						Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer			darunter freiwillige Wiederholer			
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
Grundschule						
150	78	72	117	58	59	1
135	79	56	100	56	44	2
139	94	45	94	59	35	3
97	61	36	74	47	27	4
521	312	209	385	220	165	5
Gesamtschule						
–	–	–	–	–	–	1
1	–	1	1	–	1	2
–	–	–	–	–	–	3
1	–	1	–	–	–	4
46	30	16	13	5	8	5
52	29	23	11	6	5	6
89	55	34	9	7	2	7
142	90	52	139	88	51	8
79	59	20	46	32	14	9
84	50	34	73	43	30	10
33	15	18	29	12	17	11
527	328	199	321	193	128	12
Oberschule						
16	12	4	9	6	3	1
10	7	3	4	2	2	2
19	10	9	7	1	6	3
24	11	13	6	3	3	4
204	132	72	44	22	22	5
359	186	173	76	39	37	6
674	384	290	93	48	45	7
383	230	153	341	202	139	8
1 689	972	717	580	323	257	9
Gymnasium						
1	–	1	1	–	1	1
–	–	–	–	–	–	2
41	21	20	30	18	12	3
91	49	42	27	16	11	4
155	92	63	42	16	26	5
125	84	41	66	39	27	6
492	278	214	455	249	206	7
81	41	40	68	32	36	8
986	565	421	689	370	319	9

14 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer im Schuljahr 2014/15 nach Schulformen und Jahrgangsstufen¹

Lfd. Nr.	Jahrgangsstufe	Schüler			Davon Versetzte		
		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Förderschule ²							
1	03	336	232	104	315	216	99
2	04	462	304	158	448	292	156
3	05	528	365	163	524	363	161
4	06	646	398	248	641	395	246
5	07	725	458	267	722	456	266
6	08	809	500	309	803	497	306
7	09	839	508	331	820	501	319
8	10	817	466	351	805	458	347
9	11	–	–	–	–	–	–
10	12	3	3	–	3	3	–
11	13	3	1	2	3	1	2
12	Insgesamt	5 168	3 235	1 933	5 084	3 182	1 902
darunter							
Förderschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“							
1	03	212	134	78	205	130	75
2	04	310	185	125	308	183	125
3	05	402	258	144	401	258	143
4	06	530	311	219	529	310	219
5	07	647	402	245	645	401	244
6	08	721	437	284	717	436	281
7	09	747	448	299	740	447	293
8	10	719	413	306	715	411	304
9	Insgesamt	4 288	2 588	1 700	4 260	2 576	1 684

¹ die Versetzten, Nichtversetzten und Wiederholer werden in der Jahrgangsstufe ermittelt, in der sie sich im laufenden Schuljahr befinden

² ohne Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“

Davon						Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer			darunter freiwillige Wiederholer			
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	

Förderschule ²						
21	16	5	16	12	4	1
14	12	2	8	7	1	2
4	2	2	3	1	2	3
5	3	2	3	2	1	4
3	2	1	–	–	–	5
6	3	3	5	2	3	6
19	7	12	9	2	7	7
12	8	4	11	8	3	8
–	–	–	–	–	–	9
–	–	–	–	–	–	10
–	–	–	–	–	–	11
84	53	31	55	34	21	12

darunter Förderschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“						
7	4	3	5	3	2	1
2	2	–	2	2	–	2
1	–	1	1	–	1	3
1	1	–	–	–	–	4
2	1	1	–	–	–	5
4	1	3	4	1	3	6
7	1	6	3	–	3	7
4	2	2	3	2	1	8
28	12	16	18	8	10	9

15 Schüler nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs im Schuljahr 2014/15

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs	Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf			
	insgesamt	weiblich	darunter in Förderschulen	
			insgesamt	weiblich
Lernen	7 063	2 920	4 507	1 789
Körperliche und motorische Entwicklung	1 026	398	271	88
Emotionale und soziale Entwicklung	2 803	472	418	52
Hören	611	256	234	89
Sprache	990	289	260	67
Sehen	260	95	88	36
Geistige Entwicklung	3 261	1 256	2 989	1 165
Insgesamt	16 014	5 686	8 767	3 286

16 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2014/15 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Primarstufe

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe						Schüler der Primarstufe
		01	02	03	04	05	06	
Lernen	i	82	137	212	310	402	530	1 673
	w	34	55	78	125	144	219	655
Körperliche und motorische Entwicklung	i	29	18	23	16	21	32	139
	w	10	6	8	5	8	13	50
Emotionale und soziale Entwicklung	i	36	50	57	93	71	53	360
	w	2	5	2	11	4	5	29
Hören	i	12	18	20	23	19	22	114
	w	4	7	7	12	6	8	44
Sprache	i	83	129	18	14	8	2	254
	w	27	31	5	4	–	–	67
Sehen	i	11	5	6	6	7	7	42
	w	6	1	4	1	1	3	16
Insgesamt	i	253	357	336	462	528	646	2 582
	w	83	105	104	158	163	248	861
darunter an Schulen freier Träger	i	21	16	28	28	32	30	155
	w	6	3	5	6	4	7	31

17 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2014/15 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe				Schüler der Sekundarstufe I
		07	08	09	10	
Lernen	i	647	721	747	719	2 834
	w	245	284	299	306	1 134
Körperliche und motorische Entwicklung	i	33	37	35	27	132
	w	9	8	10	11	38
Emotionale und soziale Entwicklung	i	4	9	19	26	58
	w	1	4	6	12	23
Hören	i	26	30	24	40	120
	w	9	9	8	19	45
Sprache	i	2	2	2	–	6
	w	–	–	–	–	–
Sehen	i	13	10	12	5	40
	w	3	4	8	3	18
Insgesamt	i	725	809	839	817	3 190
	w	267	309	331	351	1 258
darunter an Schulen freier Träger	i	25	33	44	41	143
	w	8	7	13	18	46

18 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2014/15 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe			Schüler der Sekundarstufe II (gOst)
		11	12	13	
Sehen	i	–	3	3	6
	w	–	–	2	2
Insgesamt	i	–	3	3	6
	w	–	–	2	2

**19 Schüler in Förderschulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“
im Schuljahr 2014/15 nach Geburtsjahren und Stufen**

Geburtsjahr		Schüler in der...					Schüler
		Vorstufe	Unterstufe	Mittelstufe	Oberstufe	Werkstufe	
1994	i	–	–	–	–	25	25
	w	–	–	–	–	11	11
1995	i	–	–	–	–	59	59
	w	–	–	–	–	28	28
1996	i	–	–	–	2	147	149
	w	–	–	–	1	68	69
1997	i	–	–	–	15	227	242
	w	–	–	–	6	78	84
1998	i	–	–	–	96	180	276
	w	–	–	–	34	62	96
1999	i	–	–	7	261	52	320
	w	–	–	5	95	17	117
2000	i	–	–	23	212	8	243
	w	–	–	6	90	2	98
2001	i	–	2	141	132	–	275
	w	–	–	56	51	–	107
2002	i	–	5	195	37	3	240
	w	–	3	74	13	–	90
2003	i	–	48	194	7	–	249
	w	–	19	69	3	–	91
2004	i	4	125	106	3	–	238
	w	1	52	39	–	–	92
2005	i	14	172	26	–	–	212
	w	2	72	14	–	–	88
2006	i	83	124	6	–	–	213
	w	35	62	2	–	–	99
2007	i	142	30	–	–	–	172
	w	58	12	–	–	–	70
2008	i	76	–	–	–	–	76
	w	25	–	–	–	–	25
Insgesamt	i	319	506	698	765	701	2 989
	w	121	220	265	293	266	1 165

20 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15 nach Schulformen

Merkmale	Im Schuljahr							
	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	
Schulen insgesamt								
Selbstständige Schulen	869	869	864	864	862	857	853	
Schulische Einrichtungen	920	919	910	906	904	905	898	
Klassen ¹	9 147	9 277	9 510	9 605	9 711	9 772	9 865	
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	20,26	20,40	20,44	20,68	20,75	20,85	20,97	
Schüler	i	221 778	218 456	218 796	222 714	223 411	226 889	231 969
	w	110 693	108 335	107 841	109 552	109 578	111 432	114 085
Ausländische Schüler	i	3 579	3 459	3 371	3 207	2 883	3 556	4 796
	w	1 814	1 742	1 620	1 540	1 357	1 662	2 297
Lehrkräfte insgesamt	i	18 825	18 567	18 384	18 411	18 298	18 324	18 732
	w	15 298	15 057	14 842	14 819	14 684	14 652	14 847
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i	8 655	8 847	10 745	11 905	12 115	12 498	13 258
	w	6 672	6 825	8 426	9 354	9 497	9 776	10 328
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i	9 622	9 023	6 922	5 759	5 510	5 150	4 708
	w	8 255	7 784	5 956	4 976	4 747	4 420	4 029
Grundschule								
Selbstständige Schulen	477	475	476	474	472	469	464	
Schulische Einrichtungen	478	476	477	475	473	470	465	
Klassen ¹	4 989,83	4 999,21	5 084,77	4 943,88	4 931,28	4 959,55	5 005,21	
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	21,33	21,34	21,27	21,39	21,30	21,30	21,43	
Schüler	i	106 444	106 694	108 143	105 745	105 048	105 648	107 254
	w	52 632	52 733	53 333	52 040	51 408	51 786	52 713
Ausländische Schüler	i	1 558	1 468	1 449	1 332	1 291	1 714	2 381
	w	779	709	675	634	600	800	1 130
Lehrkräfte insgesamt	i	7 427	7 493	7 612	7 377	7 296	7 256	7 454
	w	6 714	6 764	6 832	6 633	6 579	6 536	6 681
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i	3 119	3 423	4 186	4 488	4 602	4 763	5 128
	w	2 748	3 043	3 751	4 021	4 125	4 267	4 588
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i	4 074	3 738	3 069	2 558	2 426	2 245	2 022
	w	3 794	3 488	2 835	2 377	2 260	2 084	1 880
Gesamtschule								
Selbstständige Schulen	30	27	26	29	30	33	35	
Schulische Einrichtungen	42	36	30	31	31	34	36	
Klassen ¹	421,94	421,61	423,52	463,29	488,20	499,31	526,39	
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	23,81	23,76	24,07	23,94	24,01	24,05	23,62	
Schüler	i	15 642	14 202	13 791	14 631	15 713	16 389	17 302
	w	7 867	7 056	6 741	7 214	7 728	8 020	8 528
Ausländische Schüler	i	413	348	298	242	155	209	305
	w	227	192	155	125	85	103	139
Lehrkräfte insgesamt	i	1 453	1 358	1 323	1 396	1 470	1 542	1 612
	w	1 062	983	941	994	1 029	1 078	1 099
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i	737	733	849	951	987	1 013	1 088
	w	496	484	577	643	655	670	717
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i	661	534	420	383	410	439	422
	w	527	448	332	307	328	346	323

20 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15 nach Schulformen

Merkmale	Im Schuljahr						
	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Oberschule							
Selbstständige Schulen	143	150	150	150	148	146	146
Schulische Einrichtungen	143	151	151	151	149	148	149
Klassen ¹	1 514,83	1 577,49	1 628,50	1 745,80	1 793,42	1 831,25	1 889,85
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	20,61	20,73	20,53	20,90	21,19	21,37	21,50
Schüler	i 31 216	32 703	33 438	36 486	38 007	39 142	40 640
	w 14 347	14 957	15 236	16 533	17 320	17 959	18 548
Ausländische Schüler	i 739	740	773	814	817	915	1 198
	w 345	340	319	337	336	392	548
Lehrkräfte insgesamt	i 3 261	3 328	3 316	3 466	3 538	3 577	3 738
	w 2 527	2 557	2 539	2 658	2 688	2 702	2 798
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 1 625	1 591	2 027	2 337	2 502	2 647	2 886
	w 1 213	1 164	1 518	1 768	1 878	1 975	2 128
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 1 556	1 656	1 186	1 013	913	826	733
	w 1 268	1 347	959	824	741	667	590
Gymnasium							
Selbstständige Schulen	100	99	96	98	99	99	100
Schulische Einrichtungen	100	100	96	99	100	100	101
Klassen ¹	1 096,00	1 179,00	1 292,00	1 399,00	1 470,00	1 485,00	1 482,00
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	25,19	25,29	25,39	25,52	25,44	25,52	25,50
Schüler	i 52 665	49 888	48 877	51 482	50 190	51 341	52 334
	w 29 155	27 356	26 516	27 858	27 131	27 708	28 237
Ausländische Schüler	i 739	766	738	707	484	572	715
	w 421	452	431	400	281	312	404
Lehrkräfte insgesamt	i 4 476	4 246	4 088	4 189	4 081	4 113	4 146
	w 3 108	2 930	2 792	2 841	2 759	2 767	2 751
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 2 068	1 997	2 384	2 599	2 523	2 597	2 690
	w 1 303	1 227	1 501	1 634	1 580	1 619	1 665
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 2 241	2 070	1 530	1 373	1 371	1 298	1 230
	w 1 699	1 594	1 187	1 079	1 065	1 010	955
Berufliches Gymnasium							
Schulische Einrichtungen	18	17	18	17	17	17	17
Schüler	i 3 366	2 629	2 438	2 454	2 859	3 193	3 678
	w 1 878	1 436	1 315	1 304	1 488	1 674	1 897
Ausländische Schüler	i 21	32	33	28	23	26	31
	w 5	12	13	14	11	9	8
Förderschule							
Selbstständige Schulen	103	101	99	96	96	93	91
Schulische Einrichtungen	122	122	121	116	117	119	113
Klassen ¹	1 124,40	1 099,69	1 081,21	1 053,03	1 028,10	996,89	961,55
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	8,89	9,07	9,03	9,13	9,12	9,10	9,11
Schüler	i 10 040	10 009	9 794	9 633	9 387	9 084	8 767
	w 3 731	3 765	3 683	3 619	3 532	3 393	3 286
Ausländische Schüler	i 80	68	49	42	47	49	80
	w 25	24	15	15	18	16	30
Lehrkräfte insgesamt	i 2 126	2 060	1 961	1 901	1 831	1 762	1 714
	w 1 824	1 760	1 673	1 630	1 567	1 515	1 470
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 1 064	1 062	1 248	1 477	1 449	1 425	1 412
	w 883	878	1 044	1 251	1 223	1 210	1 195
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 1 050	984	686	405	365	322	288
	w 933	873	615	365	332	295	269

**20 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler
sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15 nach Schulformen**

Merkmale	Im Schuljahr							
	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	
				Zweiter Bildungsweg				
Selbstständige Schulen	16	17	17	17	17	17	17	
Schulische Einrichtungen	17	17	17	17	17	17	17	
Schüler	i	2 405	2 331	2 315	2 283	2 207	2 092	1 994
	w	1 083	1 032	1 017	984	971	892	876
Ausländische Schüler	i	29	37	31	42	66	71	86
	w	12	13	12	15	26	30	38
Lehrkräfte insgesamt	i	82	82	84	82	82	74	68
	w	63	63	65	63	62	54	48
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i	42	41	51	53	52	53	54
	w	29	29	35	37	36	35	35
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i	40	41	31	27	25	20	13
	w	34	34	28	24	21	18	12

1 ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

21 Schüler nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15

Schulstufe Schulform	Schüler						
	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Primarstufe insgesamt	118 928	120 095	120 914	118 903	118 096	118 720	120 781
Grundschule	106 444	106 694	108 143	105 745	105 048	105 648	107 254
Gesamtschule	970	1 250	1 027	1 031	1 056	1 069	1 103
Oberschule	5 952	6 507	6 273	7 006	7 161	7 466	8 134
Gymnasium	1 797	1 830	1 829	1 793	1 749	1 708	1 708
Förderschule	3 765	3 814	3 642	3 328	3 082	2 829	2 582
Jahrgangsstufe 01 - 04	81 869	79 901	78 939	78 799	79 130	79 588	81 217
Grundschule	75 074	72 635	72 037	71 513	71 869	72 296	73 608
Gesamtschule	611	757	618	648	711	688	711
Oberschule	4 055	4 359	4 155	4 740	4 903	5 077	5 490
Förderschule	2 129	2 150	2 129	1 898	1 647	1 527	1 408
Jahrgangsstufe 01	19 768	20 163	19 956	19 819	20 086	20 401	21 455
Grundschule	18 318	18 445	18 350	18 124	18 393	18 665	19 555
Gesamtschule	132	199	165	180	202	177	185
Oberschule	989	1 177	1 094	1 238	1 211	1 300	1 462
Förderschule	329	342	347	277	280	259	253
Jahrgangsstufe 05 - 06	37 059	40 194	41 975	40 104	38 966	39 132	39 564
Grundschule	31 370	34 059	36 106	34 232	33 179	33 352	33 646
Gesamtschule	359	493	409	383	345	381	392
Oberschule	1 897	2 148	2 118	2 266	2 258	2 389	2 644
Gymnasium	1 797	1 830	1 829	1 793	1 749	1 708	1 708
Förderschule	1 636	1 664	1 513	1 430	1 435	1 302	1 174
Sekundarstufe I insgesamt	65 102	67 802	72 166	78 379	81 949	83 506	84 427
Gesamtschule	9 077	8 766	9 168	10 058	10 664	10 939	11 330
Oberschule	25 264	26 196	27 165	29 480	30 846	31 676	32 506
Gymnasium	25 813	27 991	30 980	33 908	35 645	36 190	36 088
Förderschule	3 508	3 457	3 436	3 513	3 423	3 335	3 190
Zweiter Bildungsweg	1 440	1 392	1 417	1 420	1 371	1 366	1 313
Jahrgangsstufe 07	16 862	18 610	18 848	21 774	20 652	19 850	19 814
Gesamtschule	2 523	2 602	2 459	2 791	2 726	2 803	2 880
Oberschule	6 269	6 939	7 049	8 317	8 146	7 625	7 816
Gymnasium	7 236	8 183	8 442	9 809	9 029	8 662	8 393
Förderschule	834	886	898	857	751	760	725
Sekundarstufe II (gOst) insgesamt	35 023	27 857	23 029	22 659	20 494	21 751	23 772
Gesamtschule	5 595	4 186	3 596	3 542	3 993	4 381	4 869
Gymnasium	25 055	20 067	16 068	15 781	12 796	13 443	14 538
Berufliches Gymnasium	3 366	2 629	2 438	2 454	2 859	3 193	3 678
Förderschule	42	36	29	19	10	8	6
Zweiter Bildungsweg	965	939	898	863	836	726	681
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“	2 725	2 702	2 687	2 773	2 872	2 912	2 989
Insgesamt	221 778	218 456	218 796	222 714	223 411	226 889	231 969

22 Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe in den Schuljahren 2010/11 bis 2014/15

Jahrgangsstufe Übergangsquote		2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Schüler						
Schüler in den Jahrgangsstufen 11 oder 12	i	7 020 s	8 533	9 354	10 224	10 602
des jeweiligen Jahres, die im Vorjahr	m	3 320 s	3 938	4 412	4 839	4 882
die Jahrgangsstufe 10 besucht haben	w	3 700 s	4 595	4 942	5 385	5 720
Schüler der Jahrgangsstufe 10	i	14 357	15 425	16 818	18 306	18 875
des jeweiligen Vorjahres	m	7 320	7 743	8 594	9 250	9 501
	w	7 037	7 682	8 224	9 056	9 374
Übergangsquote in Prozent						
Schüler	i	48,9 s	55,3	55,6	55,9	56,2
	m	45,4 s	50,9	51,3	52,3	51,4
	w	52,6 s	59,8	60,1	59,5	61,0

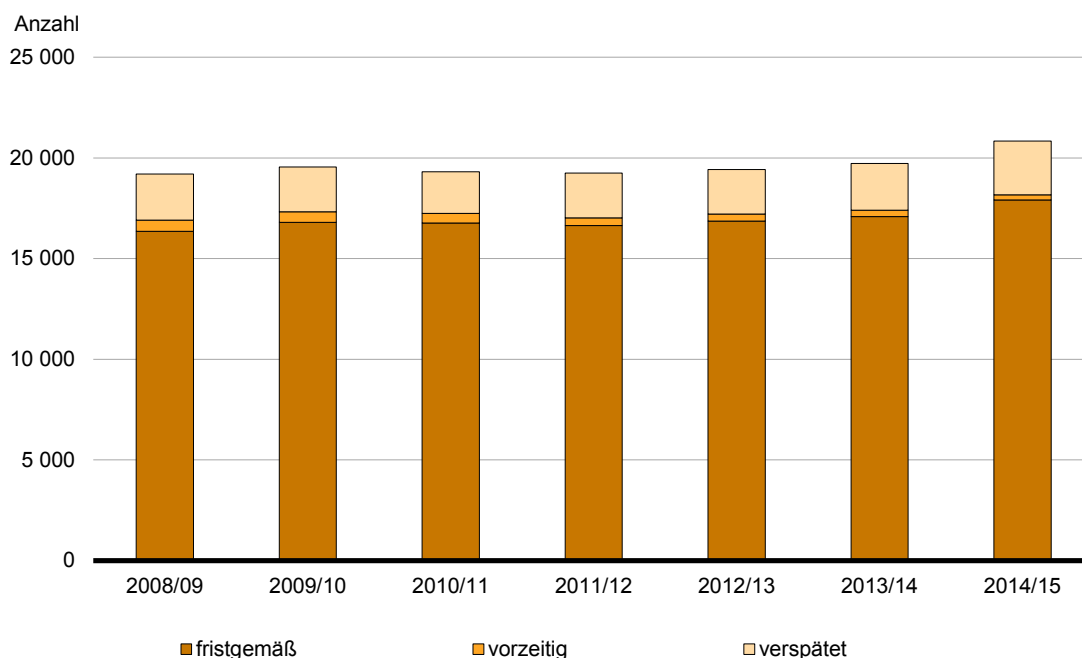
**23 Klassenfrequenzen nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen
in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15**

Schulstufe Schulform	Klassenfrequenzen						
	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Primarstufe insgesamt	20,55	20,60	20,55	20,67	20,67	20,73	20,89
Grundschule	21,33	21,34	21,27	21,39	21,30	21,30	21,43
Gesamtschule	21,11	20,97	21,61	20,40	20,63	21,29	22,14
Oberschule	20,24	20,27	20,11	20,13	20,70	20,73	20,86
Gymnasium	26,82	26,91	26,90	26,37	26,10	26,28	26,28
Förderschule	9,64	9,97	9,78	9,71	9,66	9,72	9,55
Jahrgangsstufe 01 - 04	20,85	20,82	20,72	21,00	21,04	21,05	21,12
Grundschule	21,64	21,60	21,50	21,70	21,65	21,62	21,66
Gesamtschule	20,26	19,44	20,52	19,74	20,95	20,93	21,66
Oberschule	20,58	20,28	20,25	20,70	21,05	20,95	21,00
Förderschule	9,25	9,74	9,53	9,72	9,43	9,46	9,19
Jahrgangsstufe 01	21,09	21,41	21,34	21,72	21,39	21,33	21,49
Grundschule	21,67	22,02	21,89	22,30	21,85	21,79	21,92
Gesamtschule	19,47	19,06	21,74	19,15	22,65	18,55	20,56
Oberschule	20,59	20,67	21,00	20,94	21,34	21,04	21,19
Förderschule	8,85	9,27	9,30	8,78	8,83	9,01	8,87
Jahrgangsstufe 05 - 06	19,92	20,17	20,23	20,04	19,94	20,11	20,45
Grundschule	20,63	20,82	20,82	20,76	20,58	20,64	20,94
Gesamtschule	22,75	23,86	23,49	21,63	19,99	21,99	23,06
Oberschule	19,56	20,25	19,83	19,05	19,97	20,28	20,56
Gymnasium	26,82	26,91	26,90	26,37	26,10	26,28	26,28
Förderschule	9,76	10,21	10,16	9,69	9,93	10,04	10,01
Sekundarstufe I insgesamt	21,49	21,70	21,84	22,20	22,34	22,51	22,54
Gesamtschule	24,14	24,22	24,38	24,37	24,40	24,36	23,77
Oberschule	20,69	20,85	20,63	21,09	21,31	21,53	21,67
Gymnasium	25,09	25,19	25,31	25,48	25,41	25,49	25,47
Förderschule	10,44	10,46	10,65	10,81	10,71	10,81	10,87
Jahrgangsstufe 07	21,96	22,26	21,94	23,09	22,63	22,85	22,35
Gesamtschule	24,26	24,32	24,19	24,43	24,12	24,16	23,38
Oberschule	21,15	21,33	20,92	22,60	22,12	22,11	21,53
Gymnasium	25,24	25,48	25,33	25,84	25,22	25,70	25,36
Förderschule	10,32	10,72	10,28	10,58	10,23	10,74	10,46
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“	6,85	6,99	6,96	7,20	7,38	7,33	7,52

24 Schulanfänger in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15 nach Art der Einschulung und Schulformen

Schulform Art der Einschulung	Einschulungen						
	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Grundschule	17 672	17 768	17 670	17 472	17 681	17 930	18 856
fristgemäß	15 206	15 427	15 496	15 240	15 451	15 659	16 339
vorzeitig	509	493	434	352	326	294	240
verspätet	1 957	1 848	1 740	1 880	1 904	1 977	2 277
Gesamtschule	131	182	155	161	187	158	171
fristgemäß	101	136	121	119	149	122	137
vorzeitig	7	7	5	4	5	2	1
verspätet	23	39	29	38	33	34	33
Oberschule	951	1 135	1 037	1 183	1 160	1 239	1 388
fristgemäß	821	992	901	1 048	1 041	1 083	1 223
vorzeitig	32	30	26	18	21	25	22
verspätet	98	113	110	117	98	131	143
Förderschule	443	464	458	431	389	398	420
fristgemäß	234	244	254	234	227	222	209
vorzeitig	7	2	1	2	1	1	4
verspätet	202	218	203	195	161	175	207
Insgesamt	19 197	19 549	19 320	19 247	19 417	19 725	20 835
fristgemäß	16 362	16 799	16 772	16 641	16 868	17 086	17 908
vorzeitig	555	532	466	376	353	322	267
verspätet	2 280	2 218	2 082	2 230	2 196	2 317	2 660

Schulanfänger nach Art der Einschulung und Schuljahren



25 Schüler nach der Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs in den Schuljahren 2008/09 bis 2014/15

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs	Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf							
	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	
Lernen	i	7 568	7 586	7 621	7 619	7 442	7 198	7 063
	w	3 045	3 086	3 122	3 129	3 086	2 991	2 920
Körperliche und motorische Entwicklung	i	744	818	856	809	882	1 026	1 026
	w	268	310	331	314	351	414	398
Emotionale und soziale Entwicklung	i	2 512	2 594	2 664	2 656	2 775	2 805	2 803
	w	364	400	420	405	459	474	472
Hören	i	415	447	480	508	575	609	611
	w	166	181	194	217	243	249	256
Sprache	i	1 526	1 315	1 365	1 280	1 159	1 112	990
	w	474	412	449	411	378	348	289
Sehen	i	158	176	194	196	205	217	260
	w	58	72	74	68	74	81	95
Geistige Entwicklung	i	2 854	2 824	2 822	2 982	3 157	3 226	3 261
	w	1 101	1 096	1 095	1 148	1 206	1 215	1 256
Insgesamt	i	15 777	15 760	16 002	16 050	16 195	16 193	16 014
	w	5 476	5 557	5 685	5 692	5 797	5 772	5 686
darunter in Förderschulen								
Lernen	i	6 012	5 928	5 764	5 614	5 300	4 813	4 507
	w	2 358	2 335	2 273	2 212	2 091	1 897	1 789
Körperliche und motorische Entwicklung	i	228	229	223	226	204	287	271
	w	72	71	72	72	72	103	88
Emotionale und soziale Entwicklung	i	457	465	436	401	394	420	418
	w	44	56	47	40	40	52	52
Hören	i	115	204	216	230	247	240	234
	w	40	75	80	94	96	94	89
Sprache	i	407	390	381	303	288	330	260
	w	127	138	134	98	89	90	67
Sehen	i	96	91	87	86	82	82	88
	w	35	38	31	26	27	30	36
Geistige Entwicklung	i	2 725	2 702	2 687	2 773	2 872	2 912	2 989
	w	1 055	1 052	1 046	1 077	1 117	1 127	1 165
Insgesamt	i	10 040	10 009	9 794	9 633	9 387	9 084	8 767
	w	3 731	3 765	3 683	3 619	3 532	3 393	3 286

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 14 C
Tel. 0331 8173 - 1143
Fax 0331 8173 - 1911
statistik.schuldaten@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen im Land Brandenburg
B I 2 – jährlich
- Absolventen/Abgänger der allgemeinbildenden Schulen im Land Brandenburg
B I 5 – jährlich
- Fremdsprachenunterricht an allgemeinbildenden Schulen im Land Brandenburg
B I 8 – jährlich
- Allgemeinbildende Schulen im Land Brandenburg: Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken und Regionalstellen des Landesschulamtes
B I 9 – jährlich
- Berufliche Schulen im Land Brandenburg
B II 1 – jährlich
- Ausbildungsstätten für Fachberufe des Gesundheitswesens
Land Brandenburg
B II 6 – jährlich